

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **10 (1915)**

Heft 5: **Meienberg im Freiamt**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Meienberg im Freiamt.

## Meienberg dans le Freiamt.

## Inhaltsverzeichnis:

Meienberg im Freiamt und aus dessen Umgebung. Von Joseph Balmer, Luzern. — Genossenschaft «Heimatschutz». — Mitteilungen. — Literatur.

Abbildungen: Meienberg; Meienberg mit Pilatus; ehemalige Amtsschreiberei mit Wirtshaus zum Rössli; Meienberg; ehemaliges Wohnhaus der Familie Conrad in Auw; Giebelfassade und Breitseite; das Haus zur Farb in Abtwil; der ehemalige „Kirchhof“ bei Abtwil; aus Baldegg; Bauernhaus in Unter-Ebersol (Luzern). — Autogarage in Aarau: erster Plan und Gegenprojekt; zwei Aufnahmen der Garage; Landhäuser gegenüber der Garage. — Landschaft und zwei Siegel aus Graubünden.

## Sommaire:

Meienberg dans le Freiamt et ses environs, par Jos. Balmer, Lucerne. — Association «Heimatschutz». — Communications. — Bibliographie.

Illustrations: Meienberg; Meienberg et le Pilate; l'ancienne maison de commune et l'auberge du Rössli; Meienberg: l'ancienne demeure de la famille Conrad in Auw; façades frontale et latérale; la maison zur Farb à Abtwil; l'ancien «Kirchhof» près Abtwil; Baldegg; ferme à Unter-Ebersol, Lucerne. — Auto-garage à Aarau; premier projet et contre-projet; deux vues du garage; villas vis-à-vis du garage. — Paysage et deux sceaux des Grisons.

Unsere Mitglieder sind höfl. gebeten, An- und Abmeldungen, sowie Adressänderungen der

### Kontrollstelle der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz in Bern

(Mittelstrasse 44 — Telephon 4724 — Postscheckkonto III 498)

mitzutellen. Sektionsmitglieder wollen nicht übersehen dabei anzugeben, welcher Sektion sie angehören. Die Kontrollstelle ist beauftragt, auch über die Jahresbeiträge Auskunft zu erteilen. Diese betragen für Sektions-Mitglieder je nach Sektion wenigstens 4 bis 5 Franken, für Einzel-Mitglieder wenigstens 4 Franken. Höhere Beiträge sind jedoch sehr erwünscht. Sämtliche Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift «Heimatschutz» unentgeltlich. Der Vorstand.

Tous les membres de la Ligue sont instamment priés d'adresser toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

### Contrôle central de la Ligue Suisse „Heimatschutz“ à Berne

(44, Mittelstrasse — Tél. 4724 — Compte de chèques postaux III 498)

En faisant leurs communications, les membres de sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

Le Contrôle central est chargé également de donner tous les renseignements concernant les cotisations. Celles-ci varient pour les membres de sections de fr. 4.— à fr. 5.— au minimum, suivant la section, tandis que la cotisation minimum pour les membres isolés est de fr. 4.—. Tous les membres reçoivent le bulletin «Heimatschutz» gratuitement.

### Säckelmeister der Sektionen. — Caissiers des sections.

AARGAU:	Herr Ed. von Okolski, Bankkassier, AARAU.
APPENZEL A. RH.:	„ A. Lutz-Mittelholzer, Appréteur, HERISAU.
BASEL:	„ Peter Thurneysen, BASEL, Hardstrasse 90.
BERN:	„ Eugen Flückiger, Privatier, BERN, Gutenbergstrasse 18.
FRIBOURG:	M. Ferd. Cardinaux, architecte, FRIBOURG, Avenue de Pérolles 10.
GENÈVE:	„ Guillaume Fatio, banquier, GENÈVE, Promenade du Pin 3.
GRAUBÜNDEN:	Herr Hans Weber, i. F. J. Weber, CHUR, am Platz.
INNERSCHWEIZ:	„ Dr. L. Falck, Bankier, LUZERN.
SCHAFFHAUSEN:	„ Philipp Hössli, Kunstmaler, SCHAFFHAUSEN, Emmersberg.
SOLOTHURN:	„ F. J. Reinhard, Kaufmann, SOLOTHURN.
ST. GALLEN:	„ K. G. Fiechter-Wissmann, Ingenieur, HAGGEN-BRUGGEN.
THURGAU:	„ Dr. Ernst Lelsi, FRAUENFELD.
VAUD:	M. François Flux, notaire, LAUSANNE, Petit-Chêne 7.
ZÜRICH:	Herr H. Schulthess-Hünerwadel, ZÜRICH, Zwingliplatz 1.

Geschäftsführer der Sektion Bern: Chargé d'affaires de la section de Berne:

Herr J. ZIHLER Architekt, BERN, Jubiläumsstrasse 53.